

Tschernowezkij wird nicht an den Präsidentschaftswahlen teilnehmen

21.10.2009

Der Bürgermeister Kiews, Leonid Tschernowezkij, verzichtet auf die Teilnahme an den Präsidentschaftswahlen, die am 17. Januar 2010 stattfinden.

Der Bürgermeister Kiews, Leonid Tschernowezkij, verzichtet auf die Teilnahme an den Präsidentschaftswahlen, die am 17. Januar 2010 stattfinden.

Dies teilte die Beraterin des Bürgermeisters, Marta Grymskaja, Journalisten mit. "Der Bürgermeister wird nicht für die Präsidentschaft kandidieren", sagte sie.

Im August hatte Tschernowezkij erklärt, dass er für eine Teilnahme bei den Präsidentschaftswahlen eine Fraktion des eigenen Blockes in der Werchowna Rada nötig hat. Seiner Meinung nach, wäre es seinerseits unverantwortlich, als Präsident zu kandidieren, den Wählern Änderungen zu versprechen, die er danach, keine eigene Fraktion in der Rada habend, nicht ohne Zusammenarbeit mit den politischen Hauptkräften realisieren kann.

Im März noch hatte Tschernowezkij erklärt, dass er beabsichtigt an den nächsten Präsidentschaftswahlen teilzunehmen, dabei anmerkend, dass seine äußert bescheidenen Präsidentschaftsambitionen und sein Sieg allein von Gott abhängen.

Quelle: [Ukrajinski Nowyny](#)

Übersetzer: **Andreas Stein** — Wörter: 147

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.